

Geltungsbereich

- (1) Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (künftig: AGB) gelten für alle Rechtsbeziehungen gegenüber einem Kunden, die die Erbringung von Schulungsleistungen zum Gegenstand haben.
- (2) Diese AGB gelten auch ohne erneute Vereinbarung für alle künftigen Rechtsbeziehungen über die Erbringung von Schulungsleistungen, wenn keine anderen Vertragsbedingungen vereinbart werden.
- (3) Entgegenstehende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Kunden sind nicht vereinbart und werden nicht anerkannt.
- (4) Nebenabreden sind nicht getroffen und bedürfen im Übrigen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform.

Vertragsschluss und -parteien

- (1) Alle unsere Angaben in allen unseren Werbemitteln, insbesondere in Katalogen, Flyern, Werbemails, Internetauftritten, Internetforen sind freibleibend und stellen keine Angebote im Rechtssinne dar.
- (2) Ein Vertrag kommt erst zustande, wenn wir eine Bestellung des Kunden schriftlich bestätigen.
- (3) Vertragspartner wird die in der Bestellung unter Vertragspartner genannte Person.
- (4) Weicht die Person der Kursteilnehmers von der Person des Vertragspartners ab, so schuldet auch der Kursteilnehmer die Kursgebühr in der Form der Gesamtschuld.
- (5) Berechtigter zur Teilnahme ist nur der in der Bestellung genannte Kursteilnehmer. Der Anspruch ist nicht übertragbar, es sei denn in unserer Bestätigung wird dieses recht ausdrücklich eingeräumt.

Kursgebühren

- (1) Alle Preise verstehen sich inklusive Umsatzsteuer zum jeweils anzuwendenden Umsatzsteuersatz.
- (2) Die Kursgebühren werden sofort und ohne Abzug fällig.
- (3) Die Kursgebühren sind bis spätestens zwei Wochen nach Eingang unserer Bestätigung beim Kunden zu entrichten. Erfolgt der Eingang der Bestätigung weniger als zwei Wochen vor dem Kursbeginn, so sind sie innerhalb einer Woche zu entrichten. Erfolgt der Eingang der Bestätigung weniger als eine Woche vor Kursbeginn, so sind sie bei Kursbeginn in bar zu zahlen.
- (4) Bei verspäteter Zahlung der Kursgebühren sind wir berechtigt, die Leistung zu verweigern. Auch in diesem Falle bleibt der Kunde zur Zahlung der vollen Kursgebühr verpflichtet. Allerdings rechnen wir zusätzliche Einnahmen aufgrund der anderweitigen Verwendung an. Eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 € ist stets zu entrichten.
- (5) Storniert der Kunde die Bestellung, so erstatten wir bereits gezahlte Kursgebühren bei einer Stornierung bis zu 12 Wochen vor Kursbeginn zu 100 %, bei einer Stornierung bis zu 6 Wochen vor Kursbeginn zu 50 %, hiernach nicht mehr. Wir rechnen allerdings zusätzliche Einnahmen aufgrund der anderweitigen Verwendung an. Eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 € ist stets zu entrichten.

Ausfall, Gewährleistung

- (1) Fällt ein Kurstermin aufgrund höherer Gewalt, insbesondere aufgrund von Naturereignissen oder Bestreikung unseres Betriebes ganz oder teilweise aus, so werden wir von unserer Leistung frei. Gleiches gilt, wenn das Naturereignis oder die Bestreikung nicht uns betreffen, sondern von uns zur Erfüllung des Vertrages eingeschalteten Dritte. In beiden Fällen bleibt der Kunde zur Entrichtung der Kursgebühren verpflichtet. Wir rechnen allerdings ersparte Aufwendungen an.
- (2) Fällt ein Kurstermin aus, ohne dass höhere Gewalt vorliegt, so sind wir berechtigt, zunächst einen Ersatztermin zu bestimmen, der innerhalb einer Frist von zwei Monaten ab dem ursprünglichen Termin liegt. Ist die Bestimmung eines Ersatztermines nicht möglich, so erstatten wir die Kursgebühren. Weiterführende Ansprüche sind ausgeschlossen.
- (3) Wir sind nicht zum Schadensersatz verpflichtet, es sei denn uns fällt grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zur Last oder es ist eine Hauptleistungspflicht oder die Verletzung von Leben, Leib oder Körper betroffen. Für unsere Erfüllungsgehilfen haften wir nur für grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz.
- (4) In jedem Falle ist unsere Haftung auf den vorhersehbaren und unmittelbaren Schaden begrenzt. Ausgeschlossen sind insbesondere Schäden, die durch fehlerhafte Produkterwicklung des Kunden aufgrund einer Vertragsverletzung durch uns beruhen.
- (5) Der Ersatz von Reise- und Übernachtungskosten ist ausgeschlossen.

Geistiges Eigentum, Persönlichkeitsrecht

- (1) Alle Rechte an den Vorträgen, Kursinhalten, Kursmaterialien und -mitschnitten verbleiben bei uns.
- (2) Soweit Rechte durch Kursteilnehmer während der Schulung entstehen, so werden diese bereits jetzt auf uns übertragen. Ist eine Rechtsübertragung nicht möglich, so werden bereits jetzt sämtliche Nutzungsrechte auch an noch unbekanntem Nutzungsarten ausschließlich auf uns übertragen.
- (3) Dem Teilnehmer ist bekannt, dass während der Schulungen Bildaufzeichnungen und -übertragungen vorgenommen werden können, die zur Veröffentlichung bestimmt sind. Er erteilt bereits jetzt seine Zustimmung hierzu.

Sonstiges

- (1) Es findet ausschließlich deutsches Recht Anwendung.
- (2) Gegenüber juristischen Personen, öffentlich-rechtlichen Sondervermögen und Kaufleuten wird Köln als internationaler und örtlicher ausschließlicher Gerichtsstand vereinbart. Gleiches gilt gegenüber Personen, die keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland haben.